

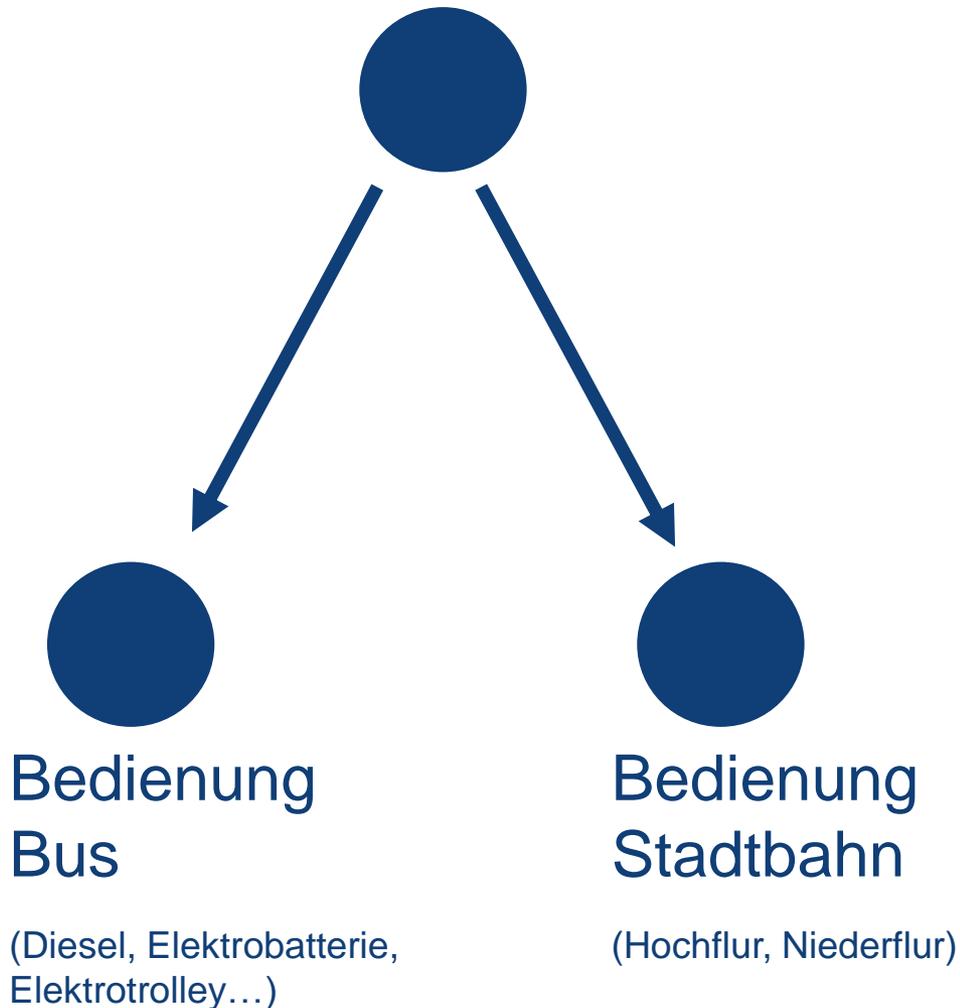
# Erläuterungen zur "Systemfrage"



BV Senne  
14. Februar 2017  
Hartwig Meier, Grundsatz- und Netzplanung moBiel



# Erste Frage: Wahl des Verkehrsmittels



Leitfrage:  
Welche Kapazität muss heute oder soll in der Zukunft bereitgehalten werden?  
Was ist dafür das passende Verkehrsmittel?

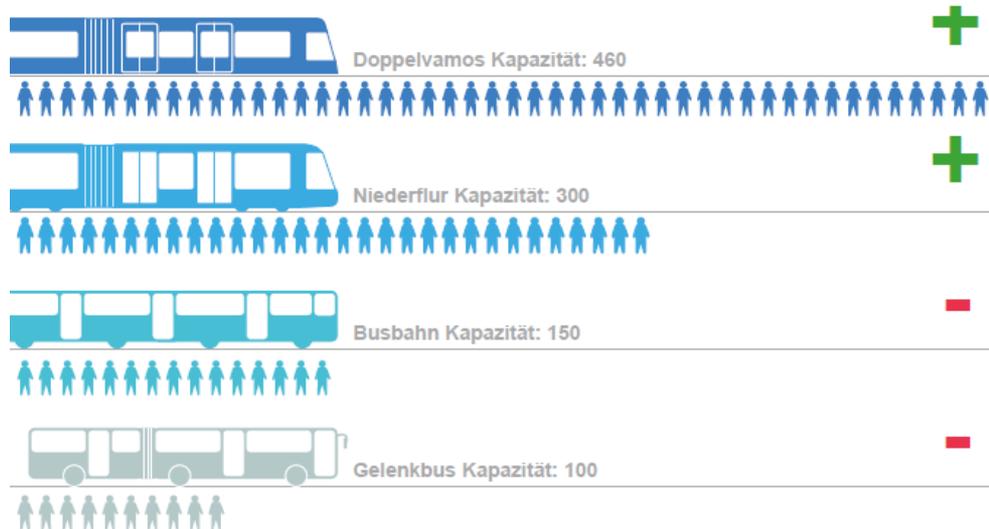
Für Antwort relevant:

- Fahrzeugkosten,
- Fahrzeugbetriebskosten,
- Personalkosten
- Einnahmeverluste durch Umsteigezwang

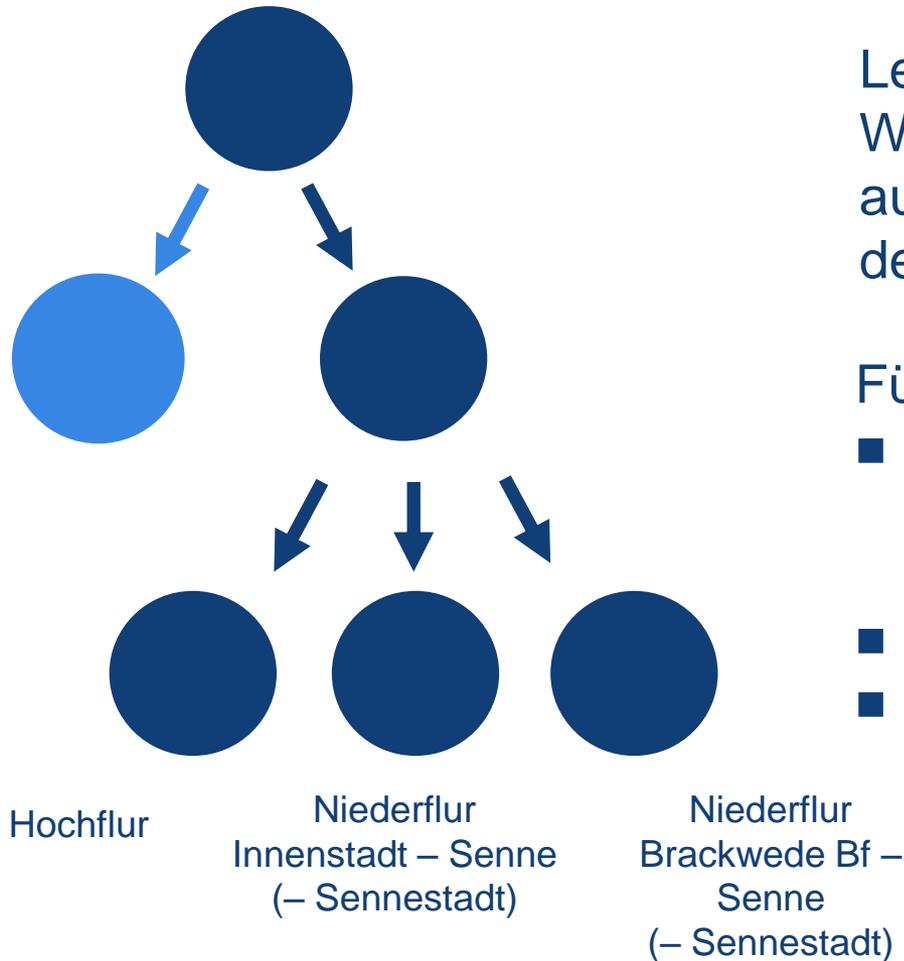
## Kapazitäten-Vergleich #1

Wie viele Fahrgäste können bei gleichem Takt transportiert werden?

 = 10 Fahrgäste



# Zweite Frage: Ausgestaltung des passenden Verkehrsmittels

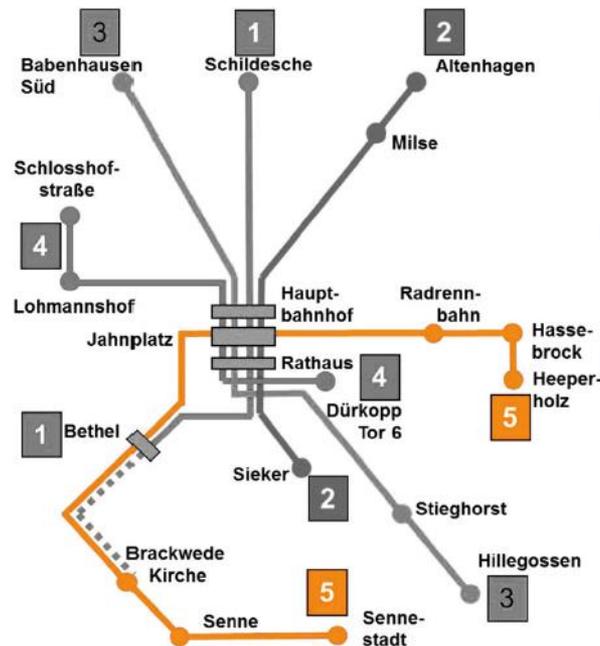


Leitfrage:  
Welche Netze sind für das  
ausgewählte Verkehrsmittel  
denkbar?

Für Antwort relevant:

- Infrastrukturkosten  
(Umsteigeanlagen,  
Betriebshofstandort);
- Betriebskosten;
- Einnahmeverluste durch  
Umsteigezwang

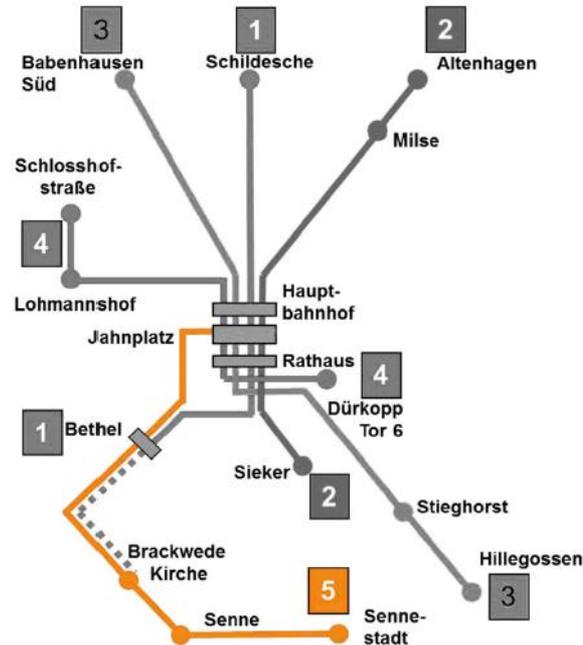
## Ursprüngliche Empfehlung Linie 5 als Niederflurlinie:



Für Abschätzung relevant:

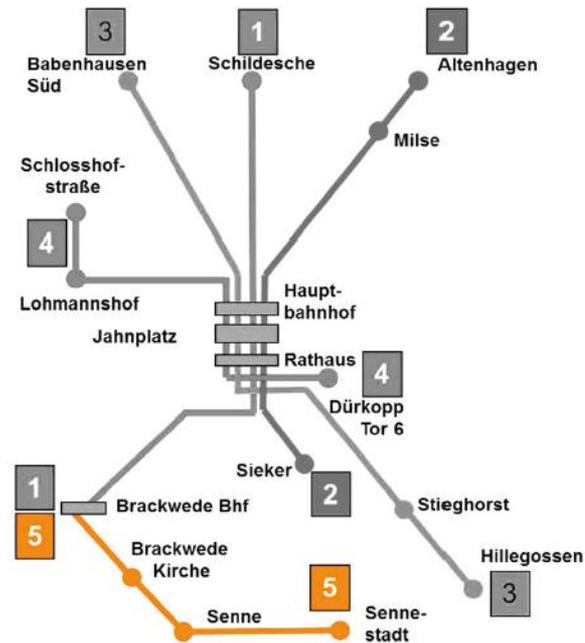
- Umsteigeanlage mittlerer Größe,
- Betriebshofstandort im Osten
- Hohe Attraktivität führt zu Einnahmegewinnen

## Verkürzte Niederflurlinie Jahnplatz – Sennestadt: Wirtschaftlich nicht tragfähig.



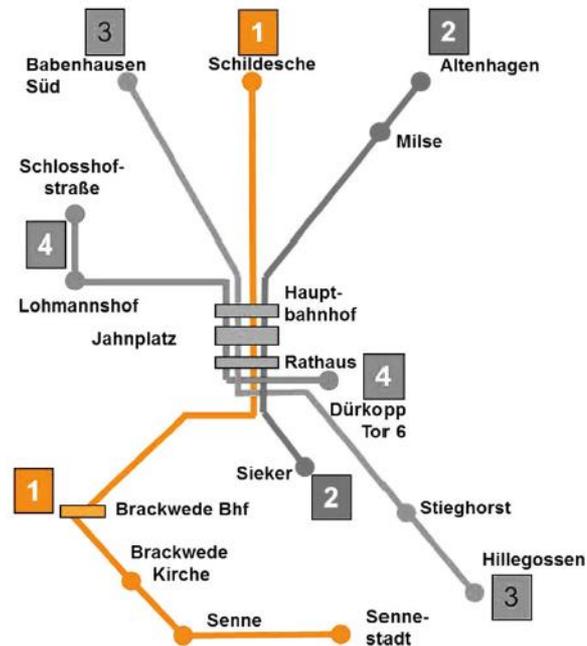
- Für Abschätzung relevant:
- Umsteigeanlage mittlerer Größe,
  - Betriebshofstandort im Süden (wo?),
  - Innenstadtstrecke ohne Wirkung für Nachfrage Süd↔Ost
  - Eingeschränkte Attraktivität nur Richtung Süden,

## Verkürzte Niederflurlinie Brackwede Bhf – Sennestadt: Wirtschaftlich nicht tragfähig.



- Für Abschätzung relevant:
- Große Umsteigeanlage,
  - Betriebshofstandort im Süden (wo?),
  - Einnahmeverluste durch Umsteigezwang
  - Kein Verbesserungspotenzial für Sennestadt

## Hochflurlinie Linie 1 bis Sennestadt:



- Für Abschätzung relevant:
- Keine Umsteigeanlage,
  - kein neuer Betriebshofstandort,
  - Einnahmegewinne durch Verlängerung nach Sennestadt realisierbar